



# Amtsblatt für Brandenburg

21. Jahrgang

Potsdam, den 21. April 2010

Nummer 15

Inhalt	Seite
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN</b>	
<b>Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie</b>	
Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen .....	662
<b>Landesumweltamt Brandenburg</b>	
Feststellung des Unterbleibens der UVP-Pflicht für das Vorhaben der Errichtung von acht Windkraftanlagen in Groß Welle .....	662
Feststellung des Unterbleibens der UVP-Pflicht für das Vorhaben der Errichtung von sechs Windkraftanlagen in Schrepkow .....	662
Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage in 16845 Neustadt/Dosse .....	663
Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Biogasanlage in 14728 Rhinow/OT Kietz .....	663
Wesentliche Änderung des Flüssiggastanklagers in 15907 Lübben (Spreewald) .....	663
1. Teilgenehmigung eines BioEnergieparks mit Biogasaufbereitung zur Einspeisung in das Erdgasnetz in 03149 Forst (Lausitz) .....	664
Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Revitalisierung Stauabsenkung Süd Oberspreewald .....	665
Planfeststellungsverfahren zur Sanierung des rechten Elbedeiches zwischen Gnevsdorf und Wittenberge (Deich-km 0,000 bis 2,396 und Deich-km 5,810 bis 16,000) in Wittenberge sowie im Amt Bad Wilsnack/Weisen in den Gemarkungen Gnevsdorf, Rühstädt, Bälów, Klein Lübben, Hinzdorf, Schadebeuster, Zwischendeich, Garsedow und Wittenberge .....	666
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE</b>	
Zwangsversteigerungssachen .....	667
Aufgebotsachen .....	695

---

## BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

---

### Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen

Bekanntmachung des Ministeriums für Arbeit,  
Soziales, Frauen und Familie  
Vom 17. März 2010

Entsprechend der Nummer 5.2.5 der Richtlinie zur Anerkennung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen vom 4. August 1997 (ABl. S. 706) gibt das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie mit Wirkung vom 17. März 2010 bekannt:

Die Adresse der Nebenstelle der Schwangerschaftskonfliktberatung des Gesundheitsamtes im Landkreis Prignitz hat sich geändert.

Die neue Adresse lautet wie folgt:

Gesundheitsamt  
Schwangerschafts-/Schwangerschaftskonfliktberatung  
Zimmer 127  
Bergstraße 1  
19348 Perleberg

### Feststellung des Unterbleibens der UVP-Pflicht für das Vorhaben der Errichtung von acht Windkraftanlagen in Groß Welle

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Die Firma SCE Wind Schrepkow GmbH & Co. KG, Alter Fischmarkt 11, 20457 Hamburg beantragt die Genehmigung nach § 4 Absatz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Gemarkung Groß Welle, Flur 3, Flurstücke 82 und 86, der Gemarkung Groß Welle, Flur 4, Flurstücke 2/1, 53, 58 und 61 sowie der Gemarkung Groß Welle, Flur 5, Flurstücke 5 und 22 insgesamt acht Windkraftanlagen (WKA) zu errichten und zu betreiben.

Die acht WKA des Typs Vestas V90 haben eine Leistung von jeweils 2,0 MW. Die Nabenhöhe beträgt 150 m. Der Rotor besitzt einen Durchmesser von 90 m.

Es handelt sich um ein Vorhaben im Sinne der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie der Nummer 1.6.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3a und c UVPG war für die beantragten Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 03391 838-542 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Referat RW 1.2, Zimmer 4.02, Fehrbelliner Straße 4 a in 16816 Neuruppin eingesehen werden.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung West  
Genehmigungsverfahrensstelle

### Feststellung des Unterbleibens der UVP-Pflicht für das Vorhaben der Errichtung von sechs Windkraftanlagen in Schrepkow

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Die Firma Denker und Wulf AG, Feldscheide 2, 24814 Sehestedt beantragt die Genehmigung nach § 4 Absatz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Gemarkung Schrepkow, Flur 1, Flurstück e 62, 215, 67, 65 und der Gemarkung Schrepkow, Flur 4, Flurstück 38 insgesamt sechs Windkraftanlagen (WKA) zu errichten und zu betreiben.

Die sechs WKA des Typs Enercon E-53 haben eine Leistung von jeweils 800 KW. Die Nabenhöhe beträgt 73 m. Der Rotor besitzt einen Durchmesser von 53 m.

Es handelt sich um ein Vorhaben im Sinne der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie der Nummer 1.6.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3a und c UVPG war für die beantragten Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 03391 838-542 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Referat RW 1.2, Zimmer 4.02, Fehrbelliner Straße 4 a in 16816 Neuruppin eingesehen werden.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung West  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens  
einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)  
für das Vorhaben Errichtung und Betrieb  
einer Windkraftanlage in 16845 Neustadt/Dosse**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Die Firma ZOPF GmbH Umweltgerechte Energieprojekte aus 16866 Gumtow, Ortsteil Vehlow, Lindenstraße 24 beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), am Standort 16845 Neustadt/Dosse, Gemarkung Kampohl, Flur 5, Flurstück 9 eine Windkraftanlage in einer bereits betriebenen Windfarm zu errichten und zu betreiben.

Es handelt sich dabei um eine Anlage nach Nummer 1.6 der Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um die Änderung einer Windfarm als Vorhaben der Nummer 1.6.1 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3e UVPG war für das beantragte Vorhaben eine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-551 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 311, 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung West  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Feststellung des Unterbleibens  
einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)  
für das Vorhaben Errichtung und Betrieb  
einer Biogasanlage in 14728 Rhinow/OT Kietz**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Die Firma Energie Rhinow GmbH aus 16868 Bantkow, Feldweg 3 beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), am Standort 14728 Rhinow, Ortsteil Kietz, Höwelstraße (Gemarkung Rhinow, Flur 14, Flurstück 29/4) eine Biogasanlage zu errichten und zu betreiben.

Es handelt sich dabei um eine Anlage nach den Nummern 1.4 b) aa) und 9.1 b) der Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummern 1.3.1 und 9.1.4 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-551 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 311, 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung West  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Wesentliche Änderung des Flüssiggastanklagers  
in 15907 Lübben (Spreewald)**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Die Firma Tyczka Totalgaz GmbH, Blumenstraße 5 in 82538 Gertsried beantragt die Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), das Flüssiggastlager im Werk Lübben auf dem Grundstück Am Südbahnhof, 15907 Lübben (Spreewald), in der Gemarkung Lübben, Flur 43, Flurstück 48/7 wesentlich zu ändern.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Errichtung und den Betrieb eines erdgedeckten Lagerbehälters mit einem Volumen von 362 m<sup>3</sup> und einer Füllmenge von 188 t Flüssiggas (Propan, Butan oder deren Gemische). Die Inbetriebnahme ist im November 2010 vorgesehen.

### I. Auslegung

Der Genehmigungsantrag sowie die dazugehörigen Unterlagen werden **einen Monat vom 28.04.2010 bis einschließlich 27.05.2010** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und in der Stadtverwaltung Lübben, Fachbereich III Bauwesen - Sekretariat, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald) ausgelegt und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

### II. Einwendungen

Einwendungen gegen das Vorhaben können während der **Einwendungsfrist vom 28.04.2010 bis einschließlich 10.06.2010** schriftlich bei einer der vorgenannten Stellen erhoben werden. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

### III. Erörterungstermin

Soweit gegenüber dem Vorhaben form- und fristgerecht Einwendungen erhoben werden, trifft die Genehmigungsbehörde nach Ablauf der Einwendungsfrist eine Ermessensentscheidung darüber, ob die erhobenen Einwendungen einer Erörterung bedürfen. Diese Entscheidung wird öffentlich bekannt gemacht.

Wird ein Erörterungstermin durchgeführt, so **findet dieser am 07.07.2010 um 10:00 Uhr im Großen Sitzungssaal der Stadtverwaltung Lübben, Poststraße 5 in 15907 Lübben (Spreewald)** statt. Kann die Erörterung an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird der Erörterungstermin an den folgenden Werktagen fortgesetzt. Es wird darauf hingewiesen, dass die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

### IV. Hinweise

Die Einwendungen sind dem Antragsteller sowie den Fachbehörden, deren Aufgabenbereich berührt wird, bekannt zu geben. Auf Verlangen des Einwenders sollen dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Für das Vorhaben wurde gemäß § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung eine allgemeine Prüfung des Ein-

zelfalls durchgeführt. Es wurde festgestellt, dass keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. In die Unterlagen sowie in die Begründung für das Entfallen der UVP-Pflicht kann im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 eingesehen werden.

### V. Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

### 1. Teilgenehmigung eines BioEnergieparks mit Biogasaufbereitung zur Einspeisung in das Erdgasnetz in 03149 Forst (Lausitz)

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Der BioFo Asset Besitzgesellschaft mbH & Co. KG, Inselstraße 30/31 in 03149 Forst (Lausitz) wurde die 1. Teilgenehmigung gemäß § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Gelände des Bebauungsplanes Forst (Lausitz) Sondergebiet „Bioenergiepark“ in 03149 Forst (Lausitz), in der Gemarkung Forst, Flur 37, Flurstücke 65, 72, 73, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 334 und 335 und Teilstücke aus den Flurstücken 66, 67, 68, 69, 70, 71, 74, 239, 247, 248 und 328 eine Anlage, die der Lagerung von brennbaren Gasen in Behältern mit einem Fassungsvermögen von 113 t dienen und eine Verbrennungsmotoranlage zur Erzeugung von Strom für den Einsatz von Biogas mit einer Feuerleistung von 2,607 MW zu errichten und zu betreiben. Die Produktionskapazität wird zunächst auf eine Gärrestmenge in Höhe von 48.000 t pro Jahr begrenzt.

Nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen, in deren Ergebnis festgestellt wurde, dass für das Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht. Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt. In der Entscheidung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

#### Auslegung

Die Entscheidung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit vom **22.04.2010 bis einschließlich 05.05.2010** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und in der Stadt Forst im Fachbereich Stadtentwicklung der Stadt Forst in 03149 Forst (Lausitz), Cottbuser Straße 10, 3. Etage, Flur zur Einsichtnahme von jedermann während der Dienststunden aus.

**Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid dem Einwender und auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt.**

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Postfach 10 07 65, 03007 Cottbus schriftlich angefordert werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte 1. Teilgenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der

Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

### **Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Revitalisierung Stauabsenkung Süd Oberspreewald**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Der Zweckverband Gewässerrandstreifenprojekt Spreewald, Kirchplatz 1, 03222 Lübbenau/Spreewald, plant Gewässerausbaumaßnahmen zur wasserwirtschaftlichen Wiedereingliederung des Gebietes in den Oberspreewald mit der Zielstellung der Verbesserung des Ökosystems.

Gemäß Nummer 13.16 Spalte 2 der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) und der Nummer 17 der Anlage zu § 2 Absatz 1 des Brandenburgischen Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (BbgUVPG) ist für das geplante Vorhaben zur Feststellung der Pflicht zur UVP eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls im Sinne des § 3c (UVPG) durchzuführen.

Die Vorprüfung wurde auf der Grundlage der Unterlagen vom August 2008 durchgeführt.

**Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.**

Diese Entscheidung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1385 während der Dienstzeiten im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 4.18, Von-Schön-Straße 7, 03050 Cottbus eingesehen werden.

#### Rechtsgrundlagen:

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)

Brandenburgisches Wassergesetz (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 2004 (GVBl. I 2005 S. 50), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 7. Juli 2009 (GVBl. I S. 262, 270)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005, zuletzt geän-

dert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

Brandenburgisches Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (BbgUVPG) vom 10. Juli 2002 (GVBl. I S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2009 (GVBl. I S. 175, 184)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Planfeststellungsverfahren zur Sanierung des rechten Elbedeiches zwischen Gnevsdorf und Wittenberge (Deich-km 0,000 bis 2,396 und Deich-km 5,810 bis 16,000) in Wittenberge sowie im Amt Bad Wilsnack/Weisen in den Gemarkungen Gnevsdorf, Rühstädt, Bälow, Klein Lübben, Hinzdorf, Schadebeuster, Zwischen-deich, Garsedow und Wittenberge**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 20. April 2010

Für das o. a. Vorhaben wird auf Antrag des Landesumweltamtes Brandenburg, Abteilung Ökologie, Naturschutz, Wasser, Referat Ö5 (Vorhabensträger) vom Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle West (Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde) ein Planfeststellungsverfahren nach § 68 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes in Verbindung mit § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg, §§ 72 f f. Verwaltungsverfahrensgesetz sowie den §§ 89 ff. des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) und den Bestimmungen des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit (UVP) durchgeführt.

Zur Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen und abgegebenen Stellungnahmen wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

1. Der Erörterungstermin beginnt am **04.05.2010 um 10:00 Uhr** mit der Erörterung der Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und wird am **05.05.2010 um 9:30 Uhr** mit der Erörterung der Einwendungen fortgesetzt.

Ort: Technologie- und Gewerbezentrum Prignitz GmbH (TGW),  
Laborstraße 1,  
19322 Wittenberge,  
Konferenzraum

Soweit die Erörterung nicht am 05.05.2010 abgeschlossen werden kann, wird diese am 07.05.2010 um 10:00 Uhr fortgesetzt. Hierüber wird spätestens am Ende der Verhandlung am 05.05.2010 entschieden. Die Bekanntgabe von ggf. weiteren erforderlichen Verhandlungsterminen erfolgt jeweils spätestens am Ende des jeweiligen letzten Verhandlungstages.

2. Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten des Landesumweltamtes Brandenburg, Genehmigungsverfahrensstelle West zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann und dass nach Ablauf der Einwendungsfrist erhobene Einwendungen vom Verfahren ausgeschlossen sind.
3. Durch Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)

Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) vom 7. Juli 2009 (GVBl. I S. 262, 264)

Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 1 des Gesetzes vom 14. August 2009 (BGBl. I S. 2827) geändert worden ist

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung West  
Genehmigungsverfahrensstelle



Flur 11, Flurstück 38, Gebäude- und Freifläche Aueweg 1, groß 95 m<sup>2</sup>

Flur 11, Flurstück 214, Gebäude- und Freifläche Wohnen Aueweg 1, groß 189 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem um 1900 in traditioneller Bauweise errichteten Wohnhaus mit im Jahre 1971 angebaute unterkellerte Doppelgarage mit ausgebautem Dachboden. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 12.10.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 38	12.864,00 EUR
Flurstück 214	19.136,00 EUR

Im Termin am 16.04.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 110/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 10. Juni 2010, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Beiersdorf Blatt 71** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Flur 3, Flurstück 99/9, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, groß 2.019 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 12, Flur 3, Flurstück 632, Gebäude- und Freifläche Hinterreihe 58, groß 34 m<sup>2</sup>

Flur 3, Flurstück 633, Gebäude- und Freifläche Hinterreihe 58, groß 1.893 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 14, Flur 3, Flurstück 85/3, Gebäude- und Freifläche Hinterreihe 58, groß 614 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Grundstück 99/9 ist mit einem ca. 1930 erbauten zweigeschossigen Wohnhaus, zwei Scheunen und einem Stallgebäude bebaut; Flurstück 632 und 633 sind bebaut mit Gefiederställen aus Holz. Auf dem Grundstück 85/3 befindet sich ein zweigeschossiger Flachdachbau, welcher mit dem Nachbargrundstück 421/85 eine wirtschaftliche Einheit bildet (im Erdgeschoss befindet sich eine Garage; im Obergeschoss ein Wohnzimmer, welches nur vom Wohnhaus des Nachbarflurstücks 421/85 begangen werden kann).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 24.01.2006.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Flurstücke 632 und 633	2.891,00 EUR
Flurstück 85/3	4.500,00 EUR
Flurstück 99/9	42.000,00 EUR

Geschäfts-Nr.: 15 K 114/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Doberlug-Kirchhain Blatt 2528** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 15, Flurstück 999, Gebäude- und Freifläche, Friedrich-Engels-Str. 20, groß 1.720 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus mit Anbauten und Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 29.10.2007 und 01.07.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 18.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 116/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Uebigau Blatt 733** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 1, Flurstück 905, Gebäude- und Freifläche Markt 14, groß 772 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Zweifamilienhaus (Fachwerkgebäude) mit vermietetem Erdgeschoss, Anbau, Nebengebäude und Hofscheune

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 30.05.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 180.000,00 EUR.

Im Termin am 10.03.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 67/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 15:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Herzberg Blatt 30132** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frauenhorst, Flur 2, Flurstück 210, Wasserfläche Mühlgraben, groß 181 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frauenhorst, Flur 2, Flurstück 216, Landwirtschaftsfläche Mühlgraben, groß 130 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frauenhorst, Flur 2, Flurstück 217, Landwirtschaftsfläche Schutzfläche Mühlgraben, groß 198 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 3, Gemarkung Frauenhorst, Flur 2, Flurstück 224, Gebäude- und Freifläche Erholungsfläche Landwirtschaftsfläche Wasserfläche Schutzfläche Frauenhorster Straße 12, groß 4.370 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Flurstück 224 ist bebaut mit einem Einfamilienhaus, die restlichen Flurstücken sind unbebaut. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 03.11.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 2: 68,00 EUR

lfd. Nr. 3: 80.500,00 EUR

Im Termin am 28.07.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 139/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Trebbus Blatt 273** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Flur 1, Flurstück 332, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Dorfstr., groß 4.233 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 2, Flur 1, Flurstück 333, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Dorfstr., groß 3.617 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus (1989 teilweise umfangreich saniert und modernisiert) und Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 05.01.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 127.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 146/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Elsterwerda Blatt 402** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 4, Flurstück 51, Gebäude- und Freifläche Feldstr. 15, groß 559 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Mehrfamilienhaus mit 3 Wohneinheiten

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 28.07.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 80.000,00 EUR.

Im Termin am 11.02.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 15 K 99/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 13. Juli 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Schlieben Blatt 1360** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Flur 8, Flurstück 1000, Gebäude- und Freifläche Kniebuschweg, groß 566 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Doppelhaus (Baujahr ca. 1997) im Kniebuschweg 26 a und b

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 24.09.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 150.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 88/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 15. Juli 2010, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Schadewitz Blatt 122** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 112, Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche An der Elster 4, groß 1.262 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Grundstück mit Wohn-, Scheunen- und Schuppengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 25.06.2007.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 35.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 67/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 15. Juli 2010, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Maasdorf Blatt 796** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Flur 2, Flurstück 49/2, Gebäude- und Freifläche Dorfstr., groß 1.213 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Werbegebäude und Lager in Dorfstr. 9

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 25.11.2008.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf 18.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 15 K 157/08

**Zwangsvolle Versteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 22. Juli 2010, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, die im Grundbuch von **Finsterwalde Blatt 7098** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1,	Flur 19, Flurstück 81/2, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 796 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 2,	Flur 16, Flurstück 2/4, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 1.210 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 2,	Flur 16, Flurstück 2/5, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str. Hainstr., groß 140 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 2,	Flur 16, Flurstück 2/6, Gebäude- und F	reifläche
	Hainstr. 17, groß 627 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 4,	Flur 19, Flurstück 75/2, Erholungsfläche Hainstr. ,	
	groß 509 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 6,	Flur 16, Flurstück 1/1, Gebäude- und F	reifläche
	Hainstr. 19, groß 832 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 7,	Flur 16, Flurstück 1/2, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 1.620 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 8,	Flur 16, Flurstück 2/1, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 595 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 15,	Flur 16, Flurstück 23, Gebäude- und F	reifläche
	Leipziger Str. 61, groß 5.456 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 35,	Flur 16, Flurstück 460, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 5.342 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 40,	Flur 16, Flurstück 458, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 565 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 44,	Flur 19, Flurstück 919, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 1 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 46,	Flur 19, Flurstück 917, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 41 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 49,	Flur 19, Flurstück 916, Gebäude- und F	reifläche
	Brandenburger Str., groß 665 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 59,	Flur 16, Flurstück 497, Gebäude- und F	reifläche
	Hainstr. 1, groß 364 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 62,	Flur 16, Flurstück 500, Gebäude- und F	reifläche
	Südliche Stadtkernentlastungsstraße, groß 779 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 65,	Flur 16, Flurstück 522, Gebäude- und F	reifläche
	Südliche Stadtkernentlastungsstraße, groß 132 m <sup>2</sup>	
lfd. Nr. 73,	Flur 16, Flurstück 649, Verkehrsfläche Stadtkern-	
	entlastungsstraße, groß 26 m <sup>2</sup>	
	Flur 16, Flurstück 650, Gebäude- und F	reifläche
	Leipziger Straße, groß 5.635 m <sup>2</sup>	

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Das Verwertungsobjekt ist bebaut mit sanierten Verwaltungsgebäuden, unsanierten Wohngebäuden und sonstigen Flächen liegt in zentraler und verkehrsgünstiger Lage. Das Objekt kann in verschiedene Teilbereiche gegliedert werden, die teilweise auch eigenständig nutzbar wären. Teilobjekt Gebäude I und II weist eine 3-geschossige Bebauung auf, die saniert wurde und vermietet ist, Teilobjekt Gebäude III ist ein 4-geschossiges Industriegebäude welches teilweise saniert wurde, Teilobjekt Hainstraße 1 ist bebaut mit einem Wohnhaus mit Neben- und Seitengebäude, Teilobjekt Hainstraße 17 ist bebaut mit einem Wohnhaus mit kleineren Nebengebäuden, Teilobjekt Hainstraße 19 ist mit einem Wohnhaus und Nebengebäude bebaut. Des Weiteren sind noch sonstige Flächen vorhanden deren Bebauung allem Anschein nach seit Jahren dem Verfall und Vandalismus preisgegeben ist.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 09.06.2006.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. des Grundstückes	Wert in EUR
1	524,00
2	44.866,00
4	335,00
6	21.714,00
7	4.878,00
8	1.791,00
15	1.951.384,00
35	16.084,00
40	1.701,00
44	3,00
46	123,00
49	2.002,00
59	5.690,00
62	12.176,00
65	2.063,00
73	1.124.253,00
Gesamtausgebot § 63 Absatz 2 ZVG	3.189.587,00
Geschäfts-Nr.: 15 K 99/06	

**Zwangsvolle Versteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 19. August 2010, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Bad Liebenwerda, Burgplatz 4, 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, der im Gebäude- und Grundstücksgrundbuch von **Schönwalde (S) Blatt 999** eingetragene Grundbesitz; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gebäude auf Flur 3, Flurstück 9, Gebäude- und Freifläche Ernst-Thälmann-Str. 6, groß 552 m<sup>2</sup> lfd. Nr. 2, Flur 3, Flurstück 9, Gebäude- und F reifläche Ernst-Thälmann-Str. 6, groß 552 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Reihenendhaus im Rohbau mit dazugehörigem Grundstück

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch eingetragen worden am 30.03.2009.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5, § 85 a ZVG festgesetzt auf:

Gebäudeeigentum:	2.500,00 EUR
Grundstück:	4.400,00 EUR
Geschäfts-Nr.:	15 K 27/09

**Amtsgericht Cottbus****Zwangsvolle Versteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 14:00 Uhr**

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Heinersbrück Blatt 1075** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Heinersbrück, Flur 2, Flurstück 296, Forster Straße 23, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Größe: 955 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück ist laut Gutachten vom 05.11.2009 bebaut mit einem nicht unterkellerten, zweigeschossigen, leer stehenden Einfamilienwohnhaus (Bj. 2004, Streif-Fertigteilhaus, ca. 120 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Terrasse, Außenanlagen noch nicht fertig gestellt, Wasserschaden im Flur und Arbeitszimmer im EG). Auf dem Grundstück befindet sich ein Baucontainer (Nutzung als Abstellmöglichkeit). Als Zubehör wurde die Einbauküche bewertet. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 100.000,00 EUR für das Grundstück und 2.500,00 EUR für das Zubehör.

Geschäfts-Nr.: 59 K 113/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 7. Juli 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, der im Grundbuch von **Sielow Blatt 2517** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Sielow, Flur 4, Flurstück 1755, Gebäude- und Freifläche, Wohnparkstr. 178, Größe: 231 qm,

lfd. Nr. 2, 1/10 Miteigentumsanteil an Gemarkung Sielow, Flur 4, Flurstück 1762, Verkehrsfläche, Wohnparkstr., Größe: 325 qm

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück mit einer nicht unterkellerten Doppelhaushälfte (Bj.: 1997) mit ausgebautem Dachgeschoss und Nebengebäude (Fertigarage, Bj.: 1997) bebaut. Bei dem zu versteigernden Miteigentumsanteil handelt es sich um einen Anteil der Anliegerstraße.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 129.000,00 EUR (Grundstück lfd. Nr. 3); 1.380,00 EUR (1/10 Miteigentumsanteil).

In einem früheren Termin ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 165/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 9. Juli 2010, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das im Grundbuch von **Peitz Blatt 2941** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

44,88/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Peitz, Flur 7, Flurstück 425/20, Gebäude- und Freifläche, Lindenstraße 1, 1 a, 1 b, 1 c, 3.303 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss der Wohnanlage „Gut Luisenruh-1“; Nr. 2 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Peitz Blätter 2940 bis 2955); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt; Sondernutzungsrecht besteht an dem mit Zifer SN 2 bezeichneten Kfz-Stellplatz.

Verfügungsbeschränkung: Als Wohnung gekennzeichnete Sondereigentumseinheiten dienen ausschließlich Wohnzwecken. Eine Änderung der Nutzungsart bedarf der schriftlichen Einwilligung des Verwalters.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch den Verwalter erforderlich.

Ausnahmen: Veräußerung durch den Konkursverwalter, durch Zwangsvollstreckung, durch Gläubiger dinglich gesicherter Darlehen, wenn sie ein von ihnen erworbenes Wohnungseigentum weiterveräußern.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligungen vom 11.09.1996 und 18.03.1998 (UR 2130/96 und 623/98 - Notar Ruppelt, Cottbus) Bezug genommen. Ingetragen am 07.05.1998.

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten befindet sich die Eigentumswohnung mit einer Nutzfläche von ca. 55,68 m<sup>2</sup> (2-Raumwohnung) im Erdgeschoss eines zu Wohnzwecken genutzten Gebäudekomplexes, bestehend aus Wohnungseigentum Nr. 1 bis 16. Neu errichtete, nicht unterkellerte, 1 1/2-geschossige Bebauung (Bj. ca. 1996).

Lagebezeichnung: Lindenstraße 1 c

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.08.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 48.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 198/09

### Amtsgericht Frankfurt (Oder)

#### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 4. Juni 2010, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Breslack Blatt 309** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Breslack, Flur 1, Flurstück 583, Gebäude- und Freifläche, Ringstr. 13a, Größe: 410 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.04.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 147.000,00 EUR.

Nutzung: Holzständerfachwerkfertighaus.  
Postanschrift: Ringstraße 13 a, 15898 Breslack.

Im Termin am 13.06.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 24/06

#### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 4. Juni 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Schöneiche Blatt 7691** eingetragenen Grundstücksanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1330, Gebäude- und Freifläche, Körnerstr. 27, Größe: 716 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.03.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 176.000,00 EUR (insgesamt).

Nutzung: teilweise nicht fertig gestelltes Einfamilienhaus.  
Postanschrift: Körnerstr. 27, 15566 Schöneiche.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 34/09

#### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 8. Juni 2010, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Bad Saarow-Pieskow Blatt 2693** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Bad Saarow-Pieskow, Flur 13, Flurstück 50, Größe: 2.571 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 135.500,00 EUR.

Nutzung: baureifes Land.  
Postanschrift: Diensdorfer Str., 15526 Bad Saarow-Pieskow.

Im Termin am 26.05.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäftszeichen: 3 K 186/08

#### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Dienstag, 8. Juni 2010, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müll-

roser Chaussee 55, Saal 302, folgende Wohnungseigentümer versteigert werden:

#### 3 K 46/09

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6000:

lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus I Nr. 1 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G1, Abstellraum A1.

#### 3 K 47/09

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6001:

lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus I Nr. 2 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G2, Abstellraum A2.

#### 3 K 48/09

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6002:

lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus I Nr. 3 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G3, Abstellraum A3.

#### 3 K 49/09

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6003:

lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus I Nr. 4 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G4, Abstellraum A4.

#### 3 K 50/09

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6004:

lfd. Nr. 1; 137,52/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus I Nr. 5 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G5, Abstellraum A5.

**3 K 51/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6005:  
lfd. Nr. 1; 173,52/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus I Nr. 6 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G6, Abstellraum A6.

**3 K 52/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6006:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus II Nr. 7 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G7, Abstellraum A7.

**3 K 53/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6007:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus II Nr. 8 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G8, Abstellraum A8.

**3 K 54/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6008:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus II Nr. 9 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G9, Abstellraum A9.

**3 K 55/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6009:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus II Nr. 10 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G10, Abstellraum A10.

**3 K 56/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6010:  
lfd. Nr. 1; 173,52/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus II Nr. 11 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G11, Abstellraum A11.

**3 K 57/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6011:  
lfd. Nr. 1; 173,52/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus II Nr. 12 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G12, Abstellraum A12.

**3 K 58/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6012:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus III Nr. 13 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G13, Abstellraum A13.

**3 K 59/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6013:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus III Nr. 14 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G14, Abstellraum A14.

**3 K 60/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6014:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus III Nr. 15 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Mit-

eigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G15, Abstellraum A15.

### **3 K 61/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6015:  
lfd. Nr. 1; 221,59/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus III Nr. 16 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G16, Abstellraum A16.

### **3 K 62/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6016:  
lfd. Nr. 1; 173,52/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus III Nr. 17 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G17, Abstellraum A17.

### **3 K 63/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6017:  
lfd. Nr. 1; 173,52/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus III Nr. 18 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G18, Abstellraum A18.

### **3 K 64/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6018:  
lfd. Nr. 1; 118,87/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus IV Nr. 19 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G19, Abstellraum A19.

### **3 K 65/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6019:  
lfd. Nr. 1; 118,87/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>;

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus IV Nr. 20 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G20, Abstellraum A21.

### **3 K 66/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6020:  
lfd. Nr. 1; 128,80/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus IV Nr. 21 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G21, Abstellraum A21.

### **3 K 67/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6021:  
lfd. Nr. 1; 128,80/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus IV Nr. 22 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G22, Abstellraum A22.

### **3 K 68/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6022:  
lfd. Nr. 1; 165,61/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus IV Nr. 23 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G23, Abstellraum A23.

### **3 K 69/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6023:  
lfd. Nr. 1; 165,61/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus IV Nr. 24 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Gr undbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G24, Abstellraum A24.

**3 K 70/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6024:  
Ifd. Nr. 1; 193,78/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus IV Nr. 25 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G25, Abstellraum A25.

**3 K 71/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6025:  
Ifd. Nr. 1; 192,13/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus IV Nr. 26 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G26, Abstellraum A26.

**3 K 72/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6026:  
Ifd. Nr. 1; 118,87/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus V Nr. 27 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G27, Abstellraum A27.

**3 K 73/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6027:  
Ifd. Nr. 1; 118,87/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus V Nr. 28 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G28, Abstellraum A28.

**3 K 74/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6028:  
Ifd. Nr. 1; 128,80/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus V Nr. 29 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Mit-

eigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G29, Abstellraum A29.

**3 K 75/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6029:  
Ifd. Nr. 1; 128,80/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus V Nr. 30 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G30, Abstellraum A30.

**3 K 76/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6030:  
Ifd. Nr. 1; 165,61/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus V Nr. 31 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G31, Abstellraum A31.

**3 K 77/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6031:  
Ifd. Nr. 1; 165,61/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus V Nr. 32 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G32, Abstellraum A32.

**3 K 78/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6032:  
Ifd. Nr. 1; 193,78/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus V Nr. 33 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G33, Abstellraum A33.

**3 K 79/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6033:  
Ifd. Nr. 1; 192,13/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>;

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, Haus V Nr. 34 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G34, Abstellraum A34.

### **3 K 80/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6034:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VI Nr. 35 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G35, Abstellraum A35.

### **3 K 81/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6035:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VI Nr. 36 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G36, Abstellraum A36.

### **3 K 82/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6036:  
Ifd. Nr. 1; 113,46/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VI Nr. 37 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G37, Abstellraum A37.

### **3 K 83/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6037:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VI Nr. 38 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G38, Abstellraum A38.

### **3 K 84/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6038:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VI Nr. 39 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G39, Abstellraum A39.

### **3 K 85/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6039:  
Ifd. Nr. 1; 113,46/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VI Nr. 40 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G40, Abstellraum A40.

### **3 K 86/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6040:  
Ifd. Nr. 1; 185,91/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VI Nr. 41 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G41, Abstellraum A41.

### **3 K 87/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6041:  
Ifd. Nr. 1; 185,91/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VI Nr. 42 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G42, Abstellraum A42.

### **3 K 88/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6042:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VII Nr. 43 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch

von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G43, Abstellraum A43.

### **3 K 89/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6043:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VII Nr. 44 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G44, Abstellraum A44.

### **3 K 90/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6044:  
Ifd. Nr. 1; 173,46/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VII Nr. 45 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G45, Abstellraum A45.

### **3 K 91/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6045:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VII Nr. 46 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G46, Abstellraum A46.

### **3 K 92/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6046:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VII Nr. 47 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G47, Abstellraum A47.

### **3 K 93/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6047:  
Ifd. Nr. 1; 113,46/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880,

Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VII Nr. 48 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G48, Abstellraum A48.

### **3 K 94/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6048:  
Ifd. Nr. 1; 185,91/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VII Nr. 49 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G49, Abstellraum A49.

### **3 K 95/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6049:  
Ifd. Nr. 1; 185,91/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VII Nr. 50 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G50, Abstellraum A50.

### **3 K 96/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6050:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VIII Nr. 51 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G51, Abstellraum A51.

### **3 K 97/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6051:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VIII Nr. 52 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G52, Abstellraum A52.

**3 K 98/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6052:  
Ifd. Nr. 1; 113,46/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss, Haus VIII Nr. 53 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G53, Abstellraum A53.

**3 K 99/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6053:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VIII Nr. 54 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G54, Abstellraum A54.

**3 K 100/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6054:  
Ifd. Nr. 1; 173,22/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VIII Nr. 55 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G55, Abstellraum A55.

**3 K 101/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6055:  
Ifd. Nr. 1; 113,46/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss, Haus VIII Nr. 56 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G56, Abstellraum A56.

**3 K 102/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6056:  
Ifd. Nr. 1; 185,91/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VIII Nr. 57 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Mit-

eigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G57, Abstellraum A57.

**3 K 103/09**

Wohnungsgrundbuch von Schöneiche Blatt 6057:  
Ifd. Nr. 1; 185,91/10.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Schöneiche, Flur 7, Flurstück 1880, Gebäude- und Freifläche, Kalkberger Str., Größe: 6.538 m<sup>2</sup>; verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss, Haus VIII Nr. 58 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Schöneiche Blatt 6000 bis 6057); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte: Tiefgaragenstellplatz G58, Abstellraum A58.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.06.2009 und am 16.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

Blatt 6000: 9.417,00 EUR  
Blatt 6001: 9.417,00 EUR  
Blatt 6002: 9.417,00 EUR  
Blatt 6003: 9.417,00 EUR  
Blatt 6004: 7.374,00 EUR  
Blatt 6005: 7.374,00 EUR  
Blatt 6006: 9.417,00 EUR  
Blatt 6007: 9.417,00 EUR  
Blatt 6008: 9.417,00 EUR  
Blatt 6009: 9.417,00 EUR  
Blatt 6010: 7.374,00 EUR  
Blatt 6011: 7.374,00 EUR  
Blatt 6012: 9.417,00 EUR  
Blatt 6013: 9.417,00 EUR  
Blatt 6014: 9.417,00 EUR  
Blatt 6015: 9.417,00 EUR  
Blatt 6016: 7.374,00 EUR  
Blatt 6017: 7.374,00 EUR  
Blatt 6018: 5.052,00 EUR  
Blatt 6019: 5.052,00 EUR  
Blatt 6020: 5.474,00 EUR  
Blatt 6021: 5.474,00 EUR  
Blatt 6022: 7.038,00 EUR  
Blatt 6023: 7.038,00 EUR  
Blatt 6024: 8.235,00 EUR  
Blatt 6025: 8.165,00 EUR  
Blatt 6026: 5.052,00 EUR  
Blatt 6027: 5.052,00 EUR  
Blatt 6028: 5.474,00 EUR  
Blatt 6029: 5.474,00 EUR  
Blatt 6030: 7.038,00 EUR  
Blatt 6031: 7.038,00 EUR  
Blatt 6032: 8.235,00 EUR  
Blatt 6033: 8.165,00 EUR  
Blatt 6034: 7.361,00 EUR  
Blatt 6035: 7.361,00 EUR  
Blatt 6036: 4.822,00 EUR  
Blatt 6037: 7.361,00 EUR

Blatt 3038: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6039: 4.822,00 EUR  
 Blatt 6040: 7.901,00 EUR  
 Blatt 6041: 7.901,00 EUR  
 Blatt 6042: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6043: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6044: 4.822,00 EUR  
 Blatt 6045: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6046: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6047: 4.822,00 EUR  
 Blatt 6048: 7.901,00 EUR  
 Blatt 6049: 7.901,00 EUR  
 Blatt 6050: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6051: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6052: 4.822,00 EUR  
 Blatt 6053: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6054: 7.361,00 EUR  
 Blatt 6055: 4.822,00 EUR  
 Blatt 6056: 7.901,00 EUR  
 Blatt 6057: 7.901,00 EUR  
 Gesamt: 424.970,00 EUR.

Nutzung: Miteigentumsanteile an einer nicht errichteten Eigentumswohnanlage. Es handelt sich um ein unbebautes Grundstück.

Postanschrift: Storkower Weg, 15566 Schöneiche.  
 Geschäfts-Nr.: 3 K 46/09 ff.

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 16. Juni 2010, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Erkner Blatt 4670** auf den Namen der: Be-laAutomobilservice + Handel KG, Sitz Erkner eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 1172, Größe: 1.426 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 29.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 43.000,00 EUR.

Postanschrift: Zum Wasserwerk 3, 15537 Erkner.  
 Bebauung: Trafostation im Eigentum der E.ON edisAG, Grundwassermessstelle.  
 Geschäfts-Nr.: 3 K 241/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 18. Juni 2010, 13:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Groß Lindow Blatt 105** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Groß-Lindow, Flur 2, Flurstück 20, Größe 1.840 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.04.2009 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

- a) [REDACTED] \*
- b) [REDACTED] \*

- zu je 1/2 Anteil -.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 165.000,00 EUR.

Postanschrift: Lindenstraße 46, 15295 Groß Lindow.  
 Bebauung: Wohn- und Gewerbegrundstück mit Nebengebäuden.

Geschäfts-Nr.: 3 K 158/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 23. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Fürstenwalde Blatt 11368** auf den Namen [REDACTED] \*eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Flur 142, Flurstück 591, Größe: 429 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 153.900,00 EUR.

Postanschrift: Bettina-von-Arnim-Str. 12 A, 15517 Fürstenwalde.

Bebauung: Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss in Massivbauweise, nicht unterkellert. Baujahr 2002; Außenanlagen:  
 - Befestigungen im Bereich Hauszugang/Carport/Terrasse  
 - Carport  
 - Schuppen.

Geschäfts-Nr.: 3 K 182/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 23. Juni 2010, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Limsdorf Blatt 402** auf den Namen [REDACTED] \*eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 23/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Limsdorf, Flur 3, Flurstück 60, Größe: 26.374 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im ersten Obergeschoss des Hauses, links vom zweiten Eingang (Ostansicht) Nr. 12 des Aufteilungsplanes; nebst Kellerraum Nr. 12 des Aufteilungsplanes

versteigert werden.  
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 32.500,00 EUR.

Postanschrift: Springseeweg 10, 15859 Storkow OT Limsdorf.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 251/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 23. Juni 2010, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Alt Madlitz Blatt 715** auf den Namen [REDACTED]\*eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 378, Größe: 318 m<sup>2</sup> 2/zu 1: Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) an dem Grundstück Alt Madlitz Fur 1, Flurstücke 392 und 402, eingetragen im Grundbuch von Alt Madlitz Blatt 606 Abt. II Nr. 19 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.04.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 40.000,00 EUR.

Im Termin am 13.05.2009 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Postanschrift: Birkenweg 1/13, 15518 Madlitz-Wilmersdorf, OT Alt Madlitz.

Bebauung: Wochenendhaus (Eckgrundstück).

Geschäfts-Nr.: 3 K 72/08

### Amtsgericht Luckenwalde

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 5. Juli 2010, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, das im Grundbuch von **Kiekebusch Blatt 277** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 15, Gemarkung Kiekebusch, Flur 4, Flurstück 87, Gebäude- und Freifläche, Karlshof 46, groß 456 m<sup>2</sup> und das im Grundbuch von **Kiekebusch Blatt 362** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Flur 4 Flurstück 86, Gebäude- und Freifläche, Karlshof 44, Größe 455 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Verkehrswert ist für das Flurstück 87 auf 140.000,00 EUR und für das Flurstück 86 auf 120.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 02.02.2007 eingetragen worden.

Die mit einem Doppelhaus bebauten Grundstücke befinden sich lt. Gutachten in 15929 Schönefeld OT Kiekebusch, Karlshof 44 bzw. 46. Es handelt sich um ein eingeschossiges, nicht unterkellertes Doppelhaus m. ausgebautem DG, Bauj. ca. 1998. Doppelhaushälfte Karlshof 46 hat zusätzl. einen giebelseitigen Anbau sowie gartenseitig eine großzügige, gedeckte Terrasse. Z. Z. der

Begutachtung Karlshof 46 eigen genutzt und Karlshof 44 vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, v. vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 25/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 5. Juli 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Schöna-Kolpien Blatt 337** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Schöna, Flur 3, Flurstück 337, Dorfstr. 10, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Größe 5.265 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 17.100,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 11.04.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 04936 Schöna-Kolpien, Dorfstraße 10. Es ist bebaut mit zwei Nebengebäuden und einer Scheune. Im Nebengebäude 1, Bj. 1900, 1990 überwiegend modernisiert; befinden sich Stall, Garage und Heizungsraum. Das Nebengebäude 2, Bj. 1900, 1992 modernisiert, steht seit mehreren Jahren leer, vormals wurde es als Schaubäckerei umgebaut. Die Backofenanlage besteht aus zwei Holzbacköfen mit Zubehör und wurde bis etwa 2003 betrieben. Das Flurstück 337 befindet sich nicht unmittelbar an der Dorfstraße. Außerdem ist das Flurstück insgesamt ca. 22 m<sup>2</sup> überbaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 97/08

#### Wiederversteigerung

Im Wege der Wiederversteigerung soll am

**Montag, 5. Juli 2010, 14:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Schöna-Kolpien Blatt 32** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 14, Gemarkung Schöna-Kolpien, Flur 1, Flurstück 62, Weinberge, Waldfläche, Nadelwald, Größe 142.010 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 25.600,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 03.09.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 04936 Dahme/Mark OT Schöna-Kolpien, Weinberge. Es ist laut Gutachten eine Waldfläche. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 314/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Mahlow Blatt 3043** eingetragene Wohnungs- und Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 175,94/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Mahlow, Flur 9, Flurstück 297, 885 m<sup>2</sup> groß

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit der Nummer 5 bezeichneten Wohnung im Dachgeschoss mit Kellerraum sowie dem Sondernutzungsrecht an dem mit Nr G 5 bezeichneten Pkw-Stellplatz. Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter 3039 - 3044, ausgenommen dieses Grundbuchblatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 94.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.05.2009 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich in Maxim-Gorki-Str 6, 15831 Mahlow. Die Wohnung ist vermietet und befindet sich in einem 2 1/2-geschossigen Gebäude mit 6 Wohneinheiten, Bj. ca. 1994. Die Wohnfl. beträgt ca. 106 m<sup>2</sup>. Der PKW-Stellplatz ist laut Gutachten nicht gebaut. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 84/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 14:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Ludwigsfelde Blatt 2443** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 248,04/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Ludwigsfelde, Flur 12, Flurstück 2/347, Gebäude- und Freifläche, Industrie und Gewerbe, Walter-Rathenau-Straße 95, 97, 99, 101, 103, 105, 107, 109, 111, 113, 115, 117, 119, 121, 123, Meisenweg 11, 13, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 6.596 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit der Nummer 46 im Haus III bezeichneten Wohnung im Obergeschoss und Dachgeschoss mit Kellerraum. Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in den Blättern 2398 bis 2443) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Der Eigentümer bedarf zur Veräußerung der Zustimmung des Verwalters. Sie ist nicht erforderlich im Falle der Veräußerung an den Ehegatten, an Verwandte in gerader Linie oder bei einer Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung oder durch den Konkursverwalter. Sie ist ferner nicht erforderlich, wenn ein Realgläubiger ein im Wege der Zwangsvollstreckung erworbenes Raumeigentum veräußert. Schließlich ist die Zustimmung nicht erforderlich bei der ersten Veräußerung durch den jetzigen Eigentümer. versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 112.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.10.2008 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich im Obergeschoss und Dachgeschoss (Maisonettenwohnung) nebst Keller im KG im Reihendhaus in der Walter-Rathenau-Straße 109 in 14974 Ludwigsfelde. Die Wohnanlage mit 3 Häuserzeilen mit 23 Reihenhäusern mit 46 Wohnungen wurde ca. 1995 erbaut. Zum Zeitpunkt der Wertermittlung am 02.01.2009 war die Wohnung vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 341/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 7. Juli 2010, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Erbbaugrundbuch von **Blankenfelde Blatt 4663** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht, eingetragen auf dem im Grundbuch von Blankenfelde Blatt 4550 unter lfd. Nr 2 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstücks: Gemarkung Blankenfelde, Flur 2, Flurstück 387, Gebäude- und Freifläche, Kastanienstraße 2, Größe 310 m<sup>2</sup>

in Abt. II Nr. 1 für die Dauer von 99 Jahren ab der Grundbucheintragung. Der Erbbauberechtigte bedarf zum Abbruch, zur Belastung mit Grundpfandrechten, Reallasten und Dauerwohn- oder Dauernutzungsrechten der Zustimmung des Grundstückseigentümers.

Als Eigentümer des belasteten Grundstücks ist die Evangelische Kirchengemeinde in Blankenfelde eingetragen. versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 199.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.04.2009 eingetragen worden.

Das Erbbaurecht befindet sich in 15827 Blankenfelde Kastanienstraße 2. Bei dem Versteigerungsobjekt handelt es sich um ein mit einem Reihendhaus (Bauj. 1997) bebautes Erbbaurecht. Zum Zeitpunkt der Wertermittlung durch die Erbbauberechtigten genutzt. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 78/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, das im Grundbuch von **Kloster Zinna Blatt 874** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Kloster Zinna, Flur 3, Flurstück 170, Kaltenhausener Straße 14, 16, Gebäude- und Frei-

fläche, Wohnen, Landwirtschaftsfläche, Brachland,  
3.744 qm

versteigert werden.

Das Mehrfamilienwohnhaus mit Nebengebäude steht unter Denkmalschutz; Baujahr ca. 1900, ca. im Jahr 2000 teilmodernisiert.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.01.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 175.000,00 EUR Zubehör (Einbauküche) 2.000,00 EUR.

Im Termin am 12.07.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 142/04

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Jüterbog Blatt 163** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Jüterbog, Flur 1, Flurstück 423, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Am Markt, Größe 127 m<sup>2</sup>,  
lfd. Nr. 2, Gemarkung Jüterbog, Flur 19, Flurstück 588, Größe 410 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 48.900,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen

auf Flurstück: 423 der Flur 1	48.400,00 EUR
auf Flurstück: 588 der Flur 19	500,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.05.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück lfd. Nr. 1 befindet sich in 14913 Jüterbog, Mittelstraße 8. Das Wohnhaus wurde um 1840 errichtet, 1955 wiederaufgebaut und nach 1993 saniert. Zum Bewertungsstichtag nutzungsfrei und im nicht vermietbaren Zustand. Das Grundstück lfd. Nr. 2 ist Grün- und Kleingartenland Am Schützenplatz/In den Kaupen. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 72/09

### Zwangsversteigerung 3. Termin, keine Grenzen 5/10 und 7/10

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Genshagen Blatt 501** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 99.398/1.000.000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Genshagen, Flur 2, Flurstück 87 und 198, Steinebergstr. 14, Gebäude- und Freifläche, groß insgesamt 1.114 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der im 1. Obergeschoss gelegenen Wohnung Nr. 6 des Aufteilungsplanes nebst Keller- und Balkon Nr. 6 und dem Balkon Nr. 6 des Aufteilungsplanes.

Es bestehen Sondernutzungsrechte an dem PKW-Abstellplatz Nr. 4.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 59.500,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.10.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich die Wohnung in 14974 Ludwigsfelde OT Genshagen, Steinebergstr. 14. Hierbei handelt es sich um eine 2-Zimmer-Wohnung (59,64 qm Wohnfläche) mit Balkon und Abstellnische im 1. OG rechts in einem Mehrfamilienhaus. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 08.01.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 70 % des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 284/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Rangsdorf Blatt 281** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rangsdorf, Flur 23, Flurstück 62, Gebäude- und Freifläche; Rosenau 5; Land- und Forstwirtschaft, Größe 1.117 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 53.500,00 EUR festgesetzt worden.

Der Teilungsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.09.2007 eingetragen worden.

Das laut Gutachten teilbare Baugrundstück befindet sich in 15834 Rangsdorf, Rosenau 5 und Grenzweg 134. Es ist bebaut mit einem nutzeigenen Wohngebäude nebst Schuppen und Garage sowie Abstellgebäude. Diese sind nicht Gegenstand der Versteigerung. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 219/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 14:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Hauptgebäude, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Wohnungsgrundbuch von **Zossen Blatt 3372** eingetragene

Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 97,497/1000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Zossen, Flur 14, Flurstück 496/29, Gebäude- und Gebäudenebenfläche; An der Straße der Befreiung, Größe 881 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Erdgeschoss mit liegenden Wohnung nebst Kellerraum mit Nr. 2 des Aufteilungsplanes bezeichnet. Es besteht Sondernutzungsrecht an dem Kfz-Stellplatz Nr. 2 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 40.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 11.06.2008 eingetragen worden.

Die 2-Zimmer-Wohnung befindet sich in einem 2 1/2-geschossigen Gebäude, in 15801 Zossen; Zillebogen 4. Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 229/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 15:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, die im Grundbuch von **Schulzendorf Blatt 532** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Schulzendorf, Flur 12, Flurstück 314, Straßenverkehrsfläche, Größe 150 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 1, Gemarkung Schulzendorf, Flur 14, Flurstück 63, Gebäude- und Freifläche, Münchener Straße 53, Größe 985 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 300.000,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf Flurstück 63: 299.100,00 EUR

Flurstück 314: 900,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.05.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15732 Schulzendorf; Münchener Straße 53. Es ist bebaut mit einem im Jahre 2003 errichteten, unterkellerten Einfamilienhaus in eingeschossiger Bauweise mit ausgebautem Dachgeschoss. Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 150/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 16:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Zeuthen Blatt 1745** eingetragene Grundstück und Gebäude, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Gebäude auf, Flur 7, Flurstück 60, Schillerstraße 123,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Gebäude auf, Flur 7, Flurstück 60, Gebäude- und Freifläche, Schillerstraße 123, Größe 759 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 48.400,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.05.2009 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in der Schillerstraße 123 in 15735 Zeuthen. Es ist bebaut mit einem reinen Kleinhaus und Schuppen. Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 129/09

#### Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Im Wege der Teilungsversteigerung soll am

**Freitag, 9. Juli 2010, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Dahlewitz Blatt 1085** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Dahlewitz, Flur 3, Flurstück 47, Größe 1.625 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 156.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 06.02.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15827 Dahlewitz, Ahornstr. 13. Es ist bebaut mit einem Einfamilienhaus, eingeschossig, teilunterkellert sowie mit einer Garage und einem Holzschuppen. Das Wohnhaus war bis zum Wertermittlungsstichtag (27.02.2007) nur teilweise fertig gestellt. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 22.01.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 7/08

#### Amtsgericht Neuruppin

##### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 25. Mai 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Hohen Neuendorf Blätter 7987, 7991, 7994** eingetragene Wohnungseigentum und Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 7987:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	165,4/1000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Hohen Neuendorf	6 277	Hubertusstraße 38	747 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, Nr. 6 des Aufteilungsplanes.  
Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Hohen Neuendorf Blätter 7982 bis 7994); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte sind vereinbart.  
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter erforderlich.  
Ausnahmen: Erstveräußerung durch den teilenden Eigentümer, Veräußerung an Ehegatten, Verwandte gerader Linie, Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, durch den Insolvenzverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.  
Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 05.07.2000 und v om 25.10.2000 (UR-Nr. P 163/2000 und P 313/2000, Notar Probst in Berlin) Bezug genommen.  
Eingetragen am 07.11.2000.

**Blatt 7991:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	10,7/1000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Hohen Neuendorf	6 277	Hubertusstraße 38	747 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Kellerraum Nr. 10 des Aufteilungsplanes.  
Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Hohen Neuendorf Blätter 7982 bis 7994); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte sind vereinbart.  
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter erforderlich.  
Ausnahmen: Erstveräußerung durch den teilenden Eigentümer, Veräußerung an Ehegatten, Verwandte gerader Linie, Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, durch den Insolvenzverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.  
Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 05.07.2000 und v om 25.10.2000 (UR-Nr. P 163/2000 und P 313/2000, Notar Probst in Berlin) Bezug genommen.  
Eingetragen am 07.11.2000.

**Blatt 7994:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	10,7/1000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Hohen Neuendorf	6 277	Hubertusstraße 38	747 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an dem Kellerraum Nr. 13 des Aufteilungsplanes.  
Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Hohen Neuendorf Blätter 7982 bis 7994); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.  
Sondernutzungsrechte sind vereinbart.  
Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter erforderlich.  
Ausnahmen: Erstveräußerung durch den teilenden Eigentümer, Veräußerung an Ehegatten, Verwandte gerader Linie, Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, durch den Insolvenzverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.  
Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 05.07.2000 und v om 25.10.2000 (UR-Nr. P 163/2000 und P 313/2000, Notar Probst in Berlin) Bezug genommen.  
Eingetragen am 07.11.2000.

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um 1 vermietete 2-Zimmer-Eigentumswohnung (Wfl. ca. 61 m<sup>2</sup>) sowie um 2 vermietete Kellerräume (5,25 m<sup>2</sup> und 2,22 m<sup>2</sup>) in der Hubertusstraße 38 in 16540 Hohen Neuendorf.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 67.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 558/08

**Zwangsvollstreckung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 26. Mai 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Zechlinerhütte Blatt 318** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Zechlinerhütte	3	299/3	Ackerland, Neustrelitzer Straße	279 m <sup>2</sup>

(gemäß Gutachten: bebaut mit einem gemischt genutzten Gebäude mit Anbauten im Erdgeschoss und Einliegerwohnung im Dachgeschoss [Gebäude überwiegend gewerblich genutzt] sowie mit Nebengebäuden [Lager und Schuppen] in 16831 Rheinsberg g, OT Zechlinerhütte, Neustrelitzer Straße 36),

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 99.120,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 491/08

**Zwangsvollstreckung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 1. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Templin Blatt 6539** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Hindenburg	1	66/15	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Kiefernweg	968 m <sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um ein unbebautes Grundstück in 17268 Templin, OT Hindenburg, Kiefernweg 14.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.07.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 38.700,00 EUR.

Im Termin am 02.02.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 355/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 1. Juni 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Sommerfeld Blatt 466** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Sommerfeld	4	86	Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie, Landwirtschaftsfläche, Gartenland, Waldfläche, Nadelwald Waldfläche, Gehölz Weg nach Löwenberg	24.310 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: Wohngrundstück Löwenberger Weg 63 in 16766 Kremmen, OT Sommerfeld, bebaut mit einem zweigeschossigen Einfamilienwohnhaus mit Pool-Raum (Wohnfl. ca. 340 m<sup>2</sup>), einem Lagergebäudekomplex, einer Garage und Nebengasse; ca. 2.664 m<sup>2</sup> Gartenland und ca. 20.046 m<sup>2</sup> Waldfläche

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 214.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 109/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 2. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das in den Grundbüchern von **Hennigsdorf Blatt 4579, 4580, 3339 und 3340** eingetragene Wohnungseigentum und Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 4579:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Miteigentumsanteil von 33,56/1.000 am Grundstück Hennigsdorf	5	11/7	Gebäude und Gebäude-nebenflächen, zwischen Rathenaustraße und Fontanestr.	344 m <sup>2</sup>

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss nebst Kellerraum im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 4576 - 4602 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.

Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie; Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung

**Blatt 4580:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Miteigentumsanteil von 31,25/1.000 am Grundstück Hennigsdorf	5	11/7	Gebäude und Gebäude-nebenflächen, zwischen Rathenaustraße und Fontanestr.	344 m <sup>2</sup>

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss nebst Kellerraum im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 4576 - 4602 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.

Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie; Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung

**Blatt 3339:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Miteigentumsanteil von 1/786 am Grundstück Hennigsdorf	6	87/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Poststraße	4.988 m <sup>2</sup>
		6	88/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Poststraße	
		6	89/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Poststraße	
		6	80/1		

verbunden mit Sondereigentum an dem Stellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. A 294.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3046 bis 3831 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.

Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie; Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung.

**Blatt 3340:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Miteigentumsanteil von 1/786 am Grundstück Hennigsdorf	6	87/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Poststraße	4.988 m <sup>2</sup>
		6	88/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Poststraße	
		6	89/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Poststraße	
		6	80/1		

verbunden mit Sondereigentum an dem Stellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. A 295.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3046 bis 3831 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter.

Ausnahmen: Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie; Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung.

(gemäß Gutachten: 2 Eigentumswohnungen [WF: 28,17 m<sup>2</sup> und 26,29 m<sup>2</sup>] in einem Wohn- und Geschäftshaus [Bj. ca. 1995] in 16761 Hennigsdorf, Havelpassage 8 und 2 Stellplätze im P arkhäus in 16761 Hennigsdorf, an der Bststraße)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 80.000,00 EUR

- a) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 4579 auf 36.000,00 EUR
- b) für das Wohnungseigentum in Hennigsdorf Blatt 4580 auf 32.000,00 EUR
- c) für das Teileigentum in Hennigsdorf Blatt 3339 auf 6.000,00 EUR
- d) für das Teileigentum in Hennigsdorf Blatt 3340 auf 6.000,00 EUR.

Im Termin am 14.01.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 481/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 3. Juni 2010, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuglobsow Blatt 321** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe
1	Neuglobsow	1	119	1.532 m <sup>2</sup>

laut Gutachten: Grundstück gelegen in 16775 Stechlin, O T Neuglobsow, Forststeig 4, bebaut mit einem Wohnhaus (ehemalige Pension) und Garage, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf 158.500,00 EUR.

Im Termin am 01.02.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 453/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 8. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Neuruppin	26	812	Verkehrsfläche, Treskower Ring	126 m <sup>2</sup>
	Neuruppin	26	815	Gebäude- und Freifläche Fehrbelliner Straße	1.365 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: unbebautes Baulandgrundstück, gelegen im Ortsteil Treskow Fehrbelliner Straße in 16816 Neuruppin, teilweise als öffentlicher Geh- und Radweg genutzt

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 70.800,00 EUR.

Im Termin am 28.04.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 185/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 8. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Prenzlau Blatt 5316** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	1.218,4/10.000 Prenzlau	45	216	Miteigentumsanteil an Grundstück Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, östlich der Straße des Friedens	4 m <sup>2</sup>
		45	215/1	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, An der Straße der Republik	318 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zum Wohnen bestimmten Räumen im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss. Alle Räume dieses Teileigentums sind im Aufteilungsplan mit Nr. 3 bezeichnet. Zum Teileigentum Nr. 3 gehört das Sondernutzungsrecht an dem Kellerraum, der im Aufteilungsplan mit b bezeichnet ist.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in Blatt 5314 bis Blatt 5324 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: keine.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Bewilligung vom 27. Dezember 1996 (UR-Nr. 1708/96 - Notar Elvers, Prenzlau) Bezug genommen.

Der Miteigentumsanteil ist hierher übertragen von Blatt 4583.

Eingetragen am 1. September 1997.

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um eine Ladeneinheit im Erd- und Obergeschoss (Nutzfläche ca. 79 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss; ca. 28 m<sup>2</sup> im Obergeschoss) in 17291 Prenzlau, Steinstraße 24.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 126.000,00 EUR.

Im Termin am 26.02.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 455/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 8. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Oranienburg Blatt 11165** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Oranienburg	37	194		856 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: Wohngrundstück Elisabethstraße 8 in 16515 Oranienburg, bebaut mit einem eingeschossigen, unterkellerten Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss (Baujahr ca. 1920, Wohn- bzw. Nutzfläche ca. 286 m<sup>2</sup>)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 122.000,00 EUR.

Im Termin am 11.08.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 389/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 9. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Stegelitz Blatt 503** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Stegelitz, Flur 5, Flurstück 75/2, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Gartenland, Brachland, Links des Weges von Flieth, 2.862 m<sup>2</sup>

laut Gutachter: Grundstück in 17268 Flieth-Stegelitz OT Stegelitz, Dorfstraße 2A, bebaut mit Einfamilienhaus (voll unterkellert, Baujahr ca. 1989, teil weise modernisiert: 1997/98), Schuppen, Garage und Stallungen,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.06.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 82.000,00 EUR.

Im Termin am 24.02.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 237/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 9. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Halenbeck Blatt 309** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Halenbeck, Flur 3, Flst. 50/1, Gebäude- und Freifläche, Der Hopfenhof, Wittstocker Damm 8, 707 m<sup>2</sup>

laut Gutachter: Wohngrundstück in 16945 Halenbeck, Wittstocker Damm 8, bebaut mit einem Wohnhaus mit Erweiterungsanbau sowie Nebengebäude, Bj. ca. 1930. Das Wirtschaftsgebäude befindet sich zum Teil auf dem Nachbar Grundstück (Überbauung)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 52.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 190/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 9. Juni 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7398** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Neuruppin, Flur 20, Flst. 465, Gebäude- und Freifläche - Wohnen - Schifferstraße 2, 927 m<sup>2</sup>

laut Gutachter: Grundstück in 16816 Neuruppin, Schifferstraße 2, bebaut mit einem 3-geschossigen, voll unterkellerten Gebäude (9 WE und 1 GE, Bj. um 1790, Modernisierung/Instandsetzung: 1999, Wohnfl. insgesamt ca. 461 m<sup>2</sup>, Nutzfläche Gewerbe ca. 81 m<sup>2</sup>)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 315.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 500/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 10. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Kyritz Blatt 611** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Kyritz	25	519	Gebäude- und Gebäude-nebenflächen, Holzhausenerstraße 18	224 m <sup>2</sup>
4	Kyritz	25	520/2	Gartenland, Holzhausenerstraße	124 m <sup>2</sup>

laut Gutachten bebautes Eckgrundstück (Vorder- und Hinterliegergrundstück), bebaut mit einem Wohn-/Geschäftshaus mit

Garage und Carport, gelegen Holzhausener Str. 18 in 16866 Kyritz, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt für das Versteigerungsobjekt

lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses auf 62.000,00 EUR,  
lfd. Nr. 4 des Bestandsverzeichnisses auf 5.900,00 EUR,  
insgesamt auf 67.900,00 EUR.

Im Termin am 01.02.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 463/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 10. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Leegebruch Blatt 327** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Leegebruch	3	197		600 m <sup>2</sup>

laut Gutachten gelegen Gartenstr. 35 in 16767 Leegebruch, bebaut mit einem EFH (Wfl. ca. 87 m<sup>2</sup>), Nebengebäude, Garage und Nebenanlagen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.03.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf 100.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 23/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Versteigerung zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

**Donnerstag, 10. Juni 2010, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18b a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von **Pritzwalk Blatt 1813** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Pritzwalk	7	43	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	6.537 m <sup>2</sup>
4	Pritzwalk	17	2	Landwirtschaftsfläche	36.100 m <sup>2</sup>
6	Pritzwalk	7	46	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	16.930 m <sup>2</sup>
7	Pritzwalk	7	53	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	18.960 m <sup>2</sup>
8	Pritzwalk	7	21	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	15.090 m <sup>2</sup>
9	Pritzwalk	7	83	Landwirtschaftsfläche An der Straße nach Putlitz	12.971 m <sup>2</sup>
9	Pritzwalk	7	84	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche An der Straße nach Putlitz	88.205 m <sup>2</sup>
10	Pritzwalk	7	85	Landwirtschaftsfläche An der Straße nach Putlitz	553 m <sup>2</sup>

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
10	Pritzwalk	7	86	Landwirtschaftsfläche An der Straße nach Putlitz	684 m <sup>2</sup>
11	Pritzwalk	7	87	Landwirtschaftsfläche An der Straße nach Putlitz	40.522 m <sup>2</sup>
11	Pritzwalk	7	88	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche An der Straße nach Putlitz	15.838 m <sup>2</sup>

laut Gutachten Landwirtschafts- und Waldflächen nordöstlich (bzw. westlich, BV Nr. 4) von Pritzwalk, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.09.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt für das Versteigerungsobjekt

lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses auf 1.100,00 EUR,  
lfd. Nr. 4 des Bestandsverzeichnisses auf 13.400,00 EUR,  
lfd. Nr. 6 des Bestandsverzeichnisses auf 6.000,00 EUR,  
lfd. Nr. 7 des Bestandsverzeichnisses auf 6.900,00 EUR,  
lfd. Nr. 8 des Bestandsverzeichnisses auf 4.600,00 EUR,  
lfd. Nr. 9 des Bestandsverzeichnisses auf 32.700,00 EUR,  
lfd. Nr. 10 des Bestandsverzeichnisses auf 415,00 EUR,  
lfd. Nr. 11 des Bestandsverzeichnisses auf 19.500,00 EUR,  
insgesamt auf 84.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 134/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 11. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Velten Blätter 6281, 6282, 6283, 6293** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### Blatt 6281

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	82/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Velten	3	38/1	Breite Straße 11 Gebäude- und Freifläche Wohnen	1.041 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im 1. Obergeschoss links mit Nr. 1 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. 1.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

#### Blatt 6282

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	51/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Velten	3	38/1	Breite Straße 11 Gebäude- und Freifläche Wohnen	1.041 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im 1. Obergeschoss Mitte mit Nr. 2 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. 2.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

#### Blatt 6283

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	82/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Velten	3	38/1	Breite Straße 11 Gebäude- und Freifläche Wohnen	1.041 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im 1. Obergeschoss rechts mit Nr. 3 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. 3.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

**Blatt 6293**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	161/1000 Velten	3	38/1	Breite Straße 11 Gebäude- und Freifläche Wohnen	1.041 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im Erdgeschoss Nr. 13 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. 13.  
Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um 4 Wohn- bzw. Geschäftseinheiten (teilweise vermietet) in der Breiten Straße 11 in 1672 Velten, denen Kfz-Stellplätze zugeordnet sind.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt:  
für das Teileigentum Nr. 1 (Blatt 6281) auf 72.000,00 EUR  
für das Teileigentum Nr. 2 (Blatt 6282) auf 48.000,00 EUR  
für das Teileigentum Nr. 3 (Blatt 6283) auf 72.000,00 EUR  
für das Teileigentum Nr. 13 (Blatt 6293) auf 132.000,00 EUR

Im Termin am 12.10.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 318/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 15. Juni 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Freyenstein Blatt 1642** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Freyenstein	1	567	Gebäude- und Freifläche Predigerstraße 9	307 m <sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um ein leer stehendes 2-etagiges Wohnhaus und Nebenglass (Baujahr vor 1900) in 16918 Freyenstein, Predigerstraße 9.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.05.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 22.800,00 EUR.

Im Termin am 24.02.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 88/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 22. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Mühlenbeck Blatt 1976** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Mühlenbeck	14	47/3	Gebäude- und Freifläche Handel und Dienstleistung Landwirtschaftsfläche, Brachland, Waldfläche, Mischwald Fischerweg 7	17.008 m <sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um das Grundstück in 16567 Mühlenbeck, OT Summt, Fischerweg 7.

Es handelt sich um drei mehr geschossige Gebäude in unterschiedlichem baulichem Zustand, die entsprechend dem ursprünglichen Nutzungskonzept für Krankenhaus- bzw. Hotel-funktionen geplant wurden. Nur ein Gebäude (das sog. Apartment-Gebäude) warutzungsfertig hergestellt worden und wurde bis 2004 als Klinik für Plastische Chirurgie betrieben, das Fischer-Gebäude steht teilausbaufertig leer und das Behandlungsgebäude ist teilrohbaufertig.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1.900.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 175/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 28. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Wohnungsgrundbuch von **Neuruppin Blatt 7574** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	139,31/10.000st Neuruppin		24 2908	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung mit Loggia Haus B im Dachgeschoss/Dachspitze rechts, Nr. 19 des Aufteilungsplanes.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters.

Dies gilt nicht für den Fall

- der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen.  
Eingetragen am 20. März 1998.

laut Gutachter: Wohnungseigentum an Einheit Nr. 19 mit Loggia, gelegen im Dachgeschoss/Spitze rechts im 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus Feldmannstraße 2 in 16816 Neuruppin (Baujahr 1995/96, Nutzfläche 86,77 m<sup>2</sup>, 3-Zimmer-Wohnung nebst Küche, Bad und Balkon)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 74.400,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 494/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 28. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Teileigentumsgrundbuch von **Neuruppin Blatt 7624** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	189,47/10.000stel	Neuruppin	24 2908	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit Haus I F Feldmannstraße 12 im Erdgeschoss links/rechts, Nr. 69 des Aufteilungsplanes. Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines idealen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters.

Dies gilt nicht für den Fall

- der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.

laut Gutachter: Teileigentum an Gewerbeeinheit Nr. 69, gelegen im Erdgeschoss links/rechts im 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus Feldmannstraße 12 in 16816 Neuruppin (Baujahr 1995/96, Nutzfläche 138,26 m<sup>2</sup>, 3 Büroräume, Teeküche, WC und Elektroraum)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 76.700,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 505/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 29. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Teileigentumsgrundbuch von **Neuruppin Blatt 7597** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	108,12/10.000stel	Neuruppin	24 2908	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit Haus E im Erdgeschoss links, Nr. 42 des Aufteilungsplanes.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines idealen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters.

Dies gilt nicht für den Fall

- der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.

laut Gutachter: Teileigentum an Ladeneinheit Nr. 42, gelegen im Erdgeschoss links im 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus Feldmannstraße 10 in 16816 Neuruppin (Baujahr 1995/96, Nutzfläche 77,11 m<sup>2</sup>)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 94.500,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 495/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 29. Juni 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7556** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	105,60/10.000stel	Neuruppin	24 2908	Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m <sup>2</sup>

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
				verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeinheit Haus A im Erdgeschoss rechts Nr. 2 des Aufteilungsplanes. Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht für den Fall	
				a) der Veräußerung durch den Konkursverwalter,	
				b) der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,	
				c) der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,	
				d) der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb	
				e) einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.	
				Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.	

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um eine Gewerbeinheit (Nfl. ca. 75 m<sup>2</sup>, geteilt in Büro- und Lagerfläche) im EG rechts deWohn- und Geschäftshauses Scholtenstr. 26 in 16816 Neuruppin.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 99.200,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 158/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Dienstag, 29. Juni 2010, 10:30 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Neuruppin Blatt 7609** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	104,84/10.000stel			Miteigentumsanteil an dem Grundstück Neuruppin 24 2908 Gebäude- und Freifläche 6.837 m <sup>2</sup> Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	
				verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeinheit Haus F im Erdgeschoss links, Nr. 54 des Aufteilungsplanes. Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht für den Fall	
				a) der Veräußerung durch den Konkursverwalter,	
				b) der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,	
				c) der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,	
				d) der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb	
				e) einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.	
				Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.	

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
				Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.	

versteigert werden.

Laut Gutachter handelt es sich um eine vermietete Gewerbeinheit (2 Büroräume, WC, Teeküche; Nfl. 76,5 m<sup>2</sup>) im Erdgeschoss links in dem Wohn- und Geschäftshaus F eldmannstr. 14 in 16816 Neuruppin.  
Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 aAbsatz 5 ZVG festgesetzt auf: 86.400,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 498/09

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am  
**Dienstag, 29. Juni 2010, 10:30 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Teileigentumsgrundbuch von **Neuruppin Blatt 7568** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	105,60/10.000stel			Miteigentumsanteil an dem Grundstück Neuruppin 24 2908 Gebäude- und Freifläche, 6.837 m <sup>2</sup> Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	
				verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeinheit Haus B im Erdgeschoss rechts, Nr. 13 des Aufteilungsplanes, sowie dem Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplätzen Nr. 1 - 43 (im Lageplan zur UR.Nr. 484/97 gelb markiert). Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines ideellen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht für den Fall	
				a) der Veräußerung durch den Konkursverwalter,	
				b) der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,	
				c) der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,	
				d) der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb	
				e) einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.	
				Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tiete, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.	

laut Gutachter: Teileigentum an Ladeneinheit Nr 13, gelegen im Erdgeschoss rechts im 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus Feldmannstraße 2 in 16816 Neuruppin (Baujahr 1995/96, Nutzfläche 75,27 m<sup>2</sup>)  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 96.500,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 7 K 489/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 29. Juni 2010, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Teileigentumsgrundbuch von **Neuruppin Blatt 7610** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	105,60/10.000stel			Miteigentumsanteil an dem Grundstück Neuruppin 24 2908 Gebäude- und Freifläche, Karl-Liebknecht-Straße 30, 30 A, Feldmannstraße 2, 6, 8, 10, 12, 14, Scholtenstraße 26	6.837 m <sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit Haus F im Erdgeschoss rechts, Nr. 55 des Aufteilungsplanes.

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in Blätter n 7555 bis 7631 ausgenommen dieses Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Der Wohnungs- und Teileigentümer bedarf zur Veräußerung auch eines idealen Bruchteils der Zustimmung des Verwalters.

Dies gilt nicht für den Fall

- der Veräußerung durch den Konkursverwalter,
- der Betreibung der Zwangsversteigerung durch eine Gläubigerin der vom Wohnungseigentümer übernommenen oder bestellten Grundpfandrechte,
- der Veräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie oder Verwandte zweiten Grades in Seitenlinie,
- der erstmaligen Weiterveräußerung durch die Grundpfandrechtsgläubigerin nach einem in einer Zwangsversteigerung erfolgten Erwerb
- einer Wohnungserstveräußerung nach Bildung des Wohnungs-/Teileigentums.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und Inhaltes des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 23.10.1997 Ur.Nr. 484/97, 13.06.1996 Ur.Nr. 315/96, 10.11.97 Ur.Nr. 520/97, 12.12.1997 Ur.Nr. 718/97, 26.02.1998 Ur.Nr. 123/98 Notar Tietze, Berlin am 24. April 1998, Bezug genommen. Eingetragen am 20. März 1998.

laut Gutachter: Teileigentum an Ladeneinheit Nr 55, gelegen im Erdgeschoss rechts im 3-geschossigen Wohn- und Geschäftshaus Feldmannstraße 14 in 16816 Neuruppin (Baujahr 1995/96, Nutzfläche 77,06 m<sup>2</sup>, Laden- und 2 Büroräume nebst Teeküche, WC)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 97.300,00 EUR.  
Geschäfts-Nr. 7 K 499/09

### Amtsgericht Potsdam

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 17. Juni 2010, 10:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, der im Grundbuch von **Falkensee Blatt 12941** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.824/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück  
Flur 39, Flurstück 355, Rudolf-Breitscheid-Str.  
Flur 39, Flurstück 351, Rudolf-Breitscheid-Str.

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 3 (Nr. 90) des Aufteilungsplanes. Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

versteigert werden.

Es handelt sich laut Gutachten um eine 5-Zimmer-Wohnung im Dachgeschoss (Wohnfläche ca. 107,25 m<sup>2</sup>) eines ca. 1994 errichteten Mehrfamilienhauses.

Postalische Anschrift: Rudolf-Breitscheid-Str. 90.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 17.07.2006 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 147.200,00 EUR. Davon entfällt ein Betrag von 2.200,00 EUR auf die als Zubehör mit zu versteigernde Einbauküche.

AZ: 2 K 274/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 1. Juli 2010, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Caputh Blatt 1095** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Caputh, Flur 11, Flurstück 60, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Schwielowseestraße 34, groß: 904 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück ist mit einer teilunterkellerten ehemaligen Gartenlaube/Sommerhaus aus dem Jahr 1938 bebaut. Später wurde eine Erweiterung und Teilmodernisierung durchgeführt. Es sind 2 Zimmer, Küche, Windfang, Flur, Bad und ein Wohnzimmer als Wintergarten vorhanden. Die Wohnfläche beträgt etwa 80 m<sup>2</sup>. Des Weiteren ist eine Garage, ein Bungalow Typ B 22 und ein Hundezwinger vorhanden. Darüber hinaus befinden sich 3 gewerblich genutzte Schuppen, ein Wohnwagen und Ausstellungspavillons auf dem Grundstück.

Der Versteigerungsvermerk wurde im Grundbuch am 29.01.2009 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 61.000,00 EUR. Das Objekt ist vermietet.

AZ: 2 K 23/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 14. Juni 2010, 12:00 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Kleinmachnow Blatt 5871** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 74.747/1.000.000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Kleinmachnow Flur 12

Flurstück 565/1, An der Schneise 12, 13, 14, Gebäude- und Gebäudenebenfläche

Flurstück 565/2, An der Schneise 12, 13, 14, Gebäude- und Gebäudenebenfläche

2.034 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 7 des Aufteilungsplanes und dem Sondernutzungsrecht am Pkw-Stellplatz P 5, postalisch: Am Fuchsbau 5 b

versteigert werden.

Die Wohnung liegt im Dachgeschoss und besteht aus 3 Zimmer Küche, Flur, Bad/WC und Gäste-WC von etwa 67 m<sup>2</sup>.

Der Versteigerungsvermerk wurde im Grundbuch am 09.02.2009 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 108.000,00 EUR.

Das Objekt war zum Zeitpunkt der Bewertung vermietet.

AZ: 2 K 37/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Freitag, 16. Juli 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 6905** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Brandenburg, Flur 102, Flurstück 125, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Gördenallee 25A, 645 m<sup>2</sup> und

lfd. Nr. 4, Gemarkung Brandenburg, Flur 102, Flurstück 123/2, Gartenland, Georgij-Dimitroff-Allee, 831 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Grundstück, bebaut mit Einfamilienhaus und Doppelgarage, Gördenallee 25 A, 14772 Brandenburg an der Havel, Baujahr ca. 1936, Erneuerungsarbeiten bis 2004, guter baulicher Zustand. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.09.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 140.000,00 EUR.

AZ: 2 K 306/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 21. Juli 2010, 12:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2: Gemarkung Michendorf, Flur 1, Flurstück 903, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, 389 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück befindet sich am Igelweg, 15552 Michendorf, es ist 389 m<sup>2</sup> groß, unerschlossen und unbebaut. Nutzungsmöglichkeit: Baugrundstück für ein Reihenhäuserhaus. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 23.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 24.500,00 EUR.

AZ: 2 K 416/07

### Amtsgericht Senftenberg

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 9. Juni 2010, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Senftenberg Blatt 3100** eingetragene Grundstück der Gemarkung Senftenberg, Flur 5, Flurstück 98, 1.521 m<sup>2</sup> groß versteigert werden.

Bebauung:

Einfamilienhaus (unsaniert, Bj. ca. 1920) mit Nebengebäuden (Ställe, Schuppen), Garage (postalisch: Senftenberg, Sternstraße 16).

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.05.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 24.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 23/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 18. Juni 2010, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Schwarzheide Blatt 1945** eingetragene Grundstück der Gemarkung Schwarzheide, Flur 7, Flurstück 259/5, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 1.301 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Lage: Karl-Marx-Straße 7 a, 01987 Schwarzheide

Bebauung: Doppelhaushälfte mit Anbau, Nebengebäude, Lagergebäude, Garagen

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 137.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 11/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 28. Juni 2010, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Erbbaugrundbuch von **Ruhland Blatt 2619** eingetragene **Erbbaurecht an den Grundstücken** der Gemarkung Ruhland, Flur 4,

1. Flurstück 28/10, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 123 m<sup>2</sup> groß

2. Flurstück 37, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 211 m<sup>2</sup> groß

3. Flurstück 1732, Gebäude- und Freifläche, Markt 11, 1 m<sup>2</sup> groß

4. Flurstück 1733, Gebäude- und Freifläche, Markt 10, 349 m<sup>2</sup> groß

5. Flurstück 1295, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 644 m<sup>2</sup> groß

versteigert werden.

Bebauung:

Wohn- und Geschäftshaus, Baujahr 1992, belagert in Markt 9 - 10, 01945 Ruhland

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.03.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 875.000,00 EUR.  
Geschäfts-Nr.: 42 K 5/09

### Amtsgericht Strausberg

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 5. Juli 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Liepe Blatt 814** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Liepe, Flur 1, Flurstück 364, Gebäude- und Freifläche, Neue Parsteiner Str. 4, Größe 897 m<sup>2</sup> laut Gutachten: bebaut mit Einfamilienhaus, nicht fertig gestellt, Beginn 2000, Errichtung als Holzkonstruktion mit Lehmausfachung, Wohnfläche ca. 148 m<sup>2</sup>;

Lage: 16248 Liepe, Neue Parsteiner Str. 4  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.06.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 85.000,00 EUR.

AZ: 3 K 274/07

#### **Zwangsversteigerung**

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

**Dienstag, 6. Juli 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, die im Grundbuch von **Althüttendorf Blatt 23** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Althüttendorf,  
Flur 1, Flurstück 93, Ackerland, Forsten und Holzungen, Größe 6.975 m<sup>2</sup>,  
Flur 1, Flurstück 94, Ackerland, Größe 3.100 m<sup>2</sup>,  
Flur 2, Flurstück 23, Gartenland, Größe 200 m<sup>2</sup>,  
Flur 2, Flurstück 319, Ackerland, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Größe 1.690 m<sup>2</sup>,  
Flur 2, Flurstück 504, Ackerland, Grünland, Größe 7.280 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 5, Gemarkung Althüttendorf, Flur 3, Flurstück 165, Ackerland, Größe 3.220 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Flurstücke 93, 94, 504, 165 verpachtete Landwirtschaftsflächen; Flurstück 23 unverpachtete Landwirtschaftsfläche; Flurstück 310 eigen genutzt, bebaut mit Wohnhaus, teilunterkellert, EG mit Flur, 2 Wohnräumen, große Küche, Bad; DG ungedämmt, nach 1990 sind div. Bauleistungen erfolgt u. a. Dacheindeckung, Dachentwässerung u. a.

- Nach dem Zwangsversteigerungsgesetz können einzelne Flurstücke, die zu einem Grundstück im Rechtssinne gehören (hier 2 Grundstücke: lfd. Nr. 4 und lfd. Nr. 5) nicht einzeln versteigert werden!

Lage: Zu den Ihlowbergen 10, 16247 Althüttendorf  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.06.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

für das Grundstück lfd. Nr. 4 auf 70.000,00 EUR

für das Grundstück lfd. Nr. 5 auf 1.000,00 EUR.

AZ: 3 K 97/09

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 7. Juli 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Gebäudegrundbuch von **Rosow Blatt 122** eingetragene Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäude auf dem Grundstück Gemarkung Rosow, Flur 3, Flurstück 14/1, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Dorfstraße 18, Größe 500 m<sup>2</sup>

eingetragen als lfd. Nr. 5 im Blatt 98

laut Gutachten: Einfamilienhaus, Bauj. ca. 1989, unterkellert, Wohnfläche 140 m<sup>2</sup>, Tiefgarage, Grundstück, auf dem das Gebäude steht, hat keine eigene Straßenanbindung und Abwasser-versorgungsanlage

Lage: Tantower Str. 12, 16307 Mescherin OT Rosow

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.03.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 50.000,00 EUR.

AZ: 3 K 118/08

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Groß Pinnow Blatt 243** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 46, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 131, Größe: 1.560 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 47, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 132, Größe: 2.320 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 48, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 133, Größe: 1.940 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: unbebaute und ungünstig geschnittene Grundstücke ohne Verkehrsanbindung und ohne eigene Ver- und Entsorgungserschließung im Außenbereich (§ 35 BauGB) am Rande eines Naturschutzgebietes; Teil eines ehemaligen Betriebsgeländes einer Sortier- und Recyclingfirma, erhebliche Kontamination des Bodens kann nicht ausgeschlossen werden

Lage: 16306 Hohenselchow-Groß Pinnow OT Groß Pinnow, 3 Grundstücke

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.06.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

für das Grundstück lfd. Nr. 46 auf 1,00 EUR

für das Grundstück lfd. Nr. 47 auf 1,00 EUR

für das Grundstück lfd. Nr. 48 auf 1,00 EUR.

AZ: 3 K 36/10

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Groß Pinnow Blatt 243** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 78, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 433, Landwirtschaftsfläche, Birkbruch, Größe 436 m<sup>2</sup>; Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 434, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Birkbruch, Größe 5.024 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: unbebaute und ungünstig geschnittene Grundstücke ohne Verkehrsanbindung und ohne eigene Ver- und Entsorgungerschließung im Außenbereich (§ 35 BauGB) am Rande eines Naturschutzgebietes; Teil eines ehemaligen Betriebsgeländes einer Sortier- und Recyclingfirma, erhebliche Kontamination des Bodens kann nicht ausgeschlossen werden  
Lage: 16306 Hohenselchow-Groß Pinnow OT Groß Pinnow versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.06.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 1,00 EUR.  
AZ: 3 K 45/10

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 12:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Groß Pinnow Blatt 243** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 79, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 437, Landwirtschaftsfläche, Birkbruch, Größe 266 m<sup>2</sup>; Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 438, Landwirtschaftsfläche, Birkbruch, Größe 5.194 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 80, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 439, Landwirtschaftsfläche, Birkbruch, Größe 226 m<sup>2</sup>; Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 440, Landwirtschaftsfläche, Unland, Birkbruch, Größe 5.234 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 81, Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 441, Landwirtschaftsfläche, Birkbruch, Größe 125 m<sup>2</sup>; Gemarkung Groß Pinnow, Flur 6, Flurstück 442, Landwirtschaftsfläche, Unland, Birkbruch, Größe 5.345 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: unbebaute und ungünstig geschnittene Grundstücke ohne Verkehrsanbindung und ohne eigene Ver- und Entsorgungerschließung im Außenbereich (§ 35 BauGB) am Rande eines Naturschutzgebietes; Teil eines ehemaligen Betriebsgeländes einer Sortier- und Recyclingfirma, erhebliche Kontamination des Bodens kann nicht ausgeschlossen werden  
Lage: 16306 Hohenselchow-Groß Pinnow OT Groß Pinnow, 3 Grundstücke versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.06.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

für das Grundstück lfd. Nr. 79 auf 1,00 EUR

für das Grundstück lfd. Nr. 80 auf 1,00 EUR

für das Grundstück lfd. Nr. 81 auf 1,00 EUR.

AZ: 3 K 46/10

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 8. Juli 2010, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Rehfelde Blatt 2696** eingetragene Gebäudeeigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäudeeigentum auf Grund eines dinglichen Nutzungsrechts auf Flur 2, Flurstück 1195, Gartenstraße 127, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.099 m<sup>2</sup> eingetragen in Blatt 2014

und das im Grundbuch von **Rehfelde Blatt 2024** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Rehfelde, Flur 2, Flurstück 1195, Gartenstraße 127, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.099 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Grundstück, bebaut mit einem 2-geschossigem Einfamilienhaus (getrenntes Eigentum an Gebäude und Boden), Baujahr ca. 1942, ca. 1987 An- und Umbauten, ca. 160 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Massivbauweise, voll unterkellert, eigen genutzt  
Lage: Gartenstraße 127, 15345 Rehfelde versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch jeweils am 18.05.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

bzgl. des Gebäudeeigentums: 86.000,00 EUR

bzgl. des Grundstücks: 14.000,00 EUR

Wert des Zubehörs: 700,00 EUR.

AZ: 3 K 235/09

### Aufgebotssachen

#### Amtsgericht Fürstenwalde

#### **Aufgebot**

U. Laursen Holding A/S

Vestergade 21, DK - 5300 Kerteminde/Dänemark

hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des Gesamtgrundschuldbriefes über die in den Grundbüchern des Amtsgerichts Fürstenwalde von Bad Saarow-Pieskow Blätter 4062, 4064, 4066, 4068, 4069, 4070, 4071, 4072, 4073, 4074, 4120, 4122, 4124, 4126, 4080, 4081, 4082, 4083, 4084, 4091 und 4092 in Abteilung III lfd. Nr. 3 eingetragene Grundschuld über einen Betrag in Höhe von 1.448.890,00 EUR zuzüglich 18 % Jahreszinsen und einer einmaligen Nebenleistung von 10 % beantragt.

Als Gläubiger der Grundschuld ist eingetragen:

U. Laursen Holding A/S, Kerteminde/Dänemark.

Der/Die Inhaber des Briefes wird/werden aufgefordert, spätestens in dem auf

**Donnerstag, 26. August 2010, 10:30 Uhr, Saal 210**

anberaumten Aufgebotstermin den Brief vorzulegen und seine/ihre Rechte anzumelden, da sonst der Brief für kraftlos erklärt werden kann.

Fürstenwalde, den 10.03.2010

Amtsgericht, Abteilung 12

AZ: 12 C 182/09

\* Hinweis der Redaktion: In den Zwangsversteigerungssachen des Amtsgerichts Frankfurt (Oder) wurden in der Landesrechtsdatenbank BRAVORS, die das Amtsblatt für Brandenburg in nicht amtlicher elektronischer Fassung wiedergibt, einzelne Personenangaben unkenntlich gemacht. Die gerichtliche Bekanntmachung dieser Zwangsvollstreckungssachen in der amtlichen papiergebundenen Ausgabe des Amtsblatts wird hiervon nicht berührt.

---

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.  
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.  
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.  
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.  
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Pbst. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.  
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter [www.landesrecht.brandenburg.de](http://www.landesrecht.brandenburg.de) (Veröffentlichungsblätter [ab 2000]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen (außer Insolvenzsachen) und Ausschreibungen.